

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 1997

Ausgegeben am 7. Jänner 1997

Teil II

2. Verordnung: Änderung der Verordnung über die Suchtgiftberatung

2. Verordnung der Bundesministerin für Gesundheit und Konsumentenschutz, mit der die Verordnung über die Suchtgiftberatung geändert wird

Auf Grund des § 22 Abs. 1 des Suchtgiftgesetzes 1951, BGBl. Nr. 234, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. Nr. 184/1985 wird verordnet:

Die Verordnung des Bundesministers für Gesundheit und Umweltschutz vom 14. September 1981, BGBl. Nr. 435, über die Suchtgiftberatung in der Fassung der Verordnungen BGBl. Nr. 374/1982, BGBl. Nr. 611/1982, BGBl. Nr. 437/1984, BGBl. Nr. 194/1985, BGBl. Nr. 405/1986, BGBl. Nr. 211/1993, BGBl. Nr. 857/1993 und BGBl. Nr. 91/1996 wird wie folgt geändert:

Dem § 2 Z 7 wird folgende lit. e angefügt:

- „e) die vom Verein „Sozial- und Gesundheitssprengel Innsbruck-Stadt“ betriebenen Einrichtungen, soweit sie zur ambulanten Beratung und Betreuung von suchtgiftgefährdeten oder suchtgift-abhängigen Personen bestimmt sind;“.

Krammer